



Nationalpark
Sächsische Schweiz

Sandstein Schweizer

Post für Partner.

Editorial 25

Zug um Zug

So manchem Gastronomen steckt die Nachsaison noch mächtig in den Knochen.

Ein besonders schöner Herbst lockte wieder viele Besucher, mancherorts war Schlangestehen angesagt, in den sächsischen Felsen. Nun gönnen wir der Landschaft die nötige Zeit zur Erholung. Für die regional aktiven Mitstreiter gilt das noch nicht. Hier stehen bis Jahresende noch einige Aktionen ins Haus. Ende November wird der Nationalparkbahnhof Bad Schandau offiziell eingeweiht. Ein wirklich großer regionaler Schritt. Es ist nicht nur ein Umsteigeort, sondern mit Barrierefreiheit, P&R Stellplätzen, Regiomarkt und Touristinfo ein wichtiger Knotenpunkt für Einheimische und Gäste der Region. Für das kommende Jahr sind weitere Aktivitäten vorgesehen. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Ein weiteres Highlite Richtung Jahresende wird der 2. Tourismustag des Landkreises zu Nikolaus beim Nationalparkpartner Berg- hotel Bastei sein. Auch hier spielt die Verwendung und Veredlung regionale Produkte durch die Küchenmeister der hiesigen Gastro-

nomie eine besondere Rolle. In einem Gastvortrag aus der Rhön wird Regionalität als eine eigene Marke vorgestellt.

Das die Region auch in anderen Branchen zukunftsweisend denkt, zeigt die Einweihung des Breitbandnetzes im Kurort Rathen. Nun hat der Kurort neben der ersten E-Tankstelle auch ein schnelles Internet. Weitere Kommunen unseres Landkreises folgen in der Breitbandtechnik.

Wir wollen die ruhigeren Herbsttage nutzen, um zum jährlichen Partnertreffen in das Nationalparkzentrum nach Bad Schandau einzuladen. Thema der Veranstaltung wird ein Rückblick auf 3 Jahre Partnerschaft und gemeinsame neue Ziele für 2012 sein.

Was erwartet Sie sonst noch: Als Partnerbetrieb stellt sich der Drahteselhof Eibenstein vor und pünktlich zur Vorweihnachtszeit verschicken wir ökologische Schokoladendüfte.

Den 26. Sandsteinschweizer erhalten Sie dann zur Adventszeit.

Bleiben Sie wie immer schön neugierig.

Dies wünschen Ihnen Jörg Weber und Ulrike Funke



Morgenstimmung am Nationalpark-Bahnhof
Bad Schandau

Termine

16.11.2011, 19:30 Uhr

Bergabend mit Multivisionsshow von Andreas Hollinger im Haus des Gastes Bad Schandau

17.11.2011, ab 10:00 Uhr

„Die Zukunft ist Wild“ ausgewählte Filmbeiträge aus anderen Schutzgebieten, Nationalparkzentrum Bad Schandau

25.11.2011, 10:00 Uhr

Einweihung des Nationalpark-Bahnhofes Bad Schandau

Links

www.saechsische-schweiz-touristik.de/kastanienhof
www.adoratio-schokoladenkunst.de
www.nationalpark-saechsische-schweiz.de
www.re-saechsische-schweiz.de



Europäische Union

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.
www.eler.sachsen.de

Diese Publikation wird im Rahmen des „Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2007-2013“ unter Beteiligung der Europäischen Union und dem Freistaat Sachsen, vertreten durch das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft durchgeführt.

EPLR Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2007-2013
Freistaat Sachsen



● Sächsische Schweiz
● České Švýcarsko



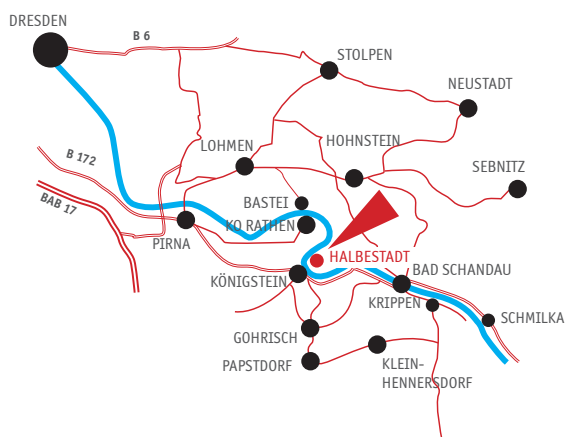
Der Drahteselhof versorgt sich teilweise selber über eine Solaranlage mit Strom



Der Kastanienhof – das Stammhaus der Familie Eibenstein

Kastanienhof Eibenstein

Familie Sylvia und Egbert Eibenstein
Halbestadt Nr.44
01824 Königstein
Tel.: 035022/92637
e.u.s.eibenstein@web.de
www.saechsische-schweiz-touristik.de
/kastanienhof



Vorstellung Nationalparkpartner

Kastanien- und Drahteselhof Eibenstein

Am Fuße des Liliensteines an der Elbe im Königsteiner Ortsteil Halbestadt gelegen, findet man uns.

Der Kastanienhof ist ein Ende des 19. Jahrhunderts errichteter 3-Seitenhof.

Nach umfangreicher, denkmalgerechter Sanierung vermieten wir seit 1995 zwei gemütlich eingerichtete Ferienwohnungen. Auf Grund der Lage des Hofes besteht eine sehr gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr (S-Bahn, Bus und Schiff). Dadurch werden unsere Gäste in die Lage versetzt, auch Ihrem PKW Urlaub zu gönnen. Die unmittelbare Nähe zum Elberadweg lädt darüber hinaus zu ausgiebigen Radtouren ein.

Dies hat uns dazu bewogen, ein in unmittelbarer Nachbarschaft gelegenes, dem zunehmenden Verfall preisgegebenes Gebäudegrundstück mit 2 Häusern mit dem Ziel der Errichtung von radfahrerfreundlichen Ferienunterkünften zu erwerben. Mit dankenswerter Unterstützung durch Mittel des Regionalmanagements LEADER+ konnten wir 2007 den 1. Bauabschnitt unseres Projektes „Drahteselhof“ fertig stellen. Dabei wurde ein Fachwerkhaus mit viel familiärem Engagement und Liebe zum Detail grundlegend saniert und als Gebäude mit ortstypischem Charakter erhalten. In diesem Zusammenhang wurden 2 komfortable, familienfreundliche Ferienwohnungen eingebaut. Darüber hinaus befindet sich im Kellergeschoss eine stilvoll gestaltete Sauna mit Ruhebereich. In dem neuentstandenen Werkstattraum haben unsere Gäste die Möglichkeit, War-

tungs- u. Reparaturarbeiten an ihren Fahrrädern selbst auszuführen. Diese Angebote werden von unseren Gästen gut angenommen. Mit dem Projekt verfolgen wir das Ziel, die Verweildauer von Fahrradtouristen in unserer Region zu verlängern. Der Erfolg bei der Vermietung der vergangenen 4 Jahre gibt uns Recht!

Im aktuell laufenden Bauabschnitt erfolgt die Sanierung des 2. Gebäudes – eine ehemalige Scheune. Auch hier erhalten wir finanzielle Unterstützung aus Mitteln des ILE-Förderprogramms. Künftig werden wir in diesem Gebäude ebenfalls 2 Ferienwohnungen vermieten. Bei der Projektumsetzung legen wir großen Wert auf die Nutzung von regenerativen Energien. So wurde auf Teilen der Dachflächen eine Solaranlage zur Erzeugung von Warmwasser und eine Photovoltaikanlage zur Gewinnung von Elektroenergie installiert. In den Wohnräumen der Ferienwohnungen befinden sich Kaminöfen, die an kühlen Abenden für angenehme Wärme und eine behagliche Atmosphäre sorgen.

Durch die Nationalparkpartnerschaft sind wir in der Lage, Feriengästen Informationen zum Nationalpark Sächsische Schweiz und zu Angeboten anderer Partnerbetriebe aus erster Hand weiter zu geben. Dies trägt zur Sensibilisierung der Besucher für ein umweltbewusstes Verhalten bei. Die vielen positiven Rückmeldungen unserer Gäste und die zahlreichen „Wiederholungstäter“ bestärken unser Engagement für ein nachhaltiges Naturerleben im Sinne eines „Sanften Tourismus“.



Regionalvermarkter

Adoratio Schokoladenkunst Naschwerk GmbH & Co. KG

Die Adoratio Schokoladenkunst Naschwerk GmbH & Co. KG ist die erste Bio-Naschwarenmanufaktur in Sachsen und hat ihren Sitz im idyllischen Ort Thürmsdorf am Rande der Sächsischen Schweiz. Die süßen Köstlichkeiten werden in einem kleinen Gewölbe unterhalb des Thürmsdorfer Schlosses, direkt am berühmten Malerweg produziert. Die Philosophie des Unternehmens beruft sich in gutem Maße auf Tradition und Innovation sowie auf die Absicht, Handwerks-tradition mit bewusster Genusskultur zu verschmelzen. Diesen Ansatz verfolgen wir beginnend bei den Rohstoffen unserer Produkte bis hin zu unseren Marketingmaßnahmen. Alle Rohstoffe stammen ausschließlich aus kontrolliert biologischem Anbau nach den Verfahren des ökologischen Landbaus, der ganzheitlichen und modernen Form der Landbewirtschaftung, die sich nachhaltig auf Boden, Wasser und Klima auswirkt. Unsere Bio-Produkte sind frei von Konservierungsstoffen, syntheti-



schen Farbstoffen, Geschmacksverstärkern sowie künstlichen und naturidentischen Aromen. Alle Verpackungen sind aus umweltfreundlichen Materialien hergestellt, d.h. wir verwenden ausschließlich holzfreies Papier und Folien, die auf Maisstärkebasis hergestellt werden. Alle Druckfarben sind frei von Lösungsmitteln. Unsere Produkte werden sehr individuell und in exklusiven Stückzahlen hergestellt. Zu unseren Kunden zählen ausgewählte Fachgeschäfte und Einrichtungen der gehobenen Gastronomie und Hotellerie in ganz Sachsen. Wir bieten die Möglichkeit verführerische Marketingideen unserer Kundenschaft wirkungsvoll in Szene zu setzen. Unsere Vision ist, Schloss Thürmsdorf zum touristischen und branchenspezifischen Gesamterlebnis mit einem nachhaltigen und zukunftsträchtigen Konzept wiederzuerwecken und zum lebendigen Ort der süßen Schokoladenkunst zu gestalten.



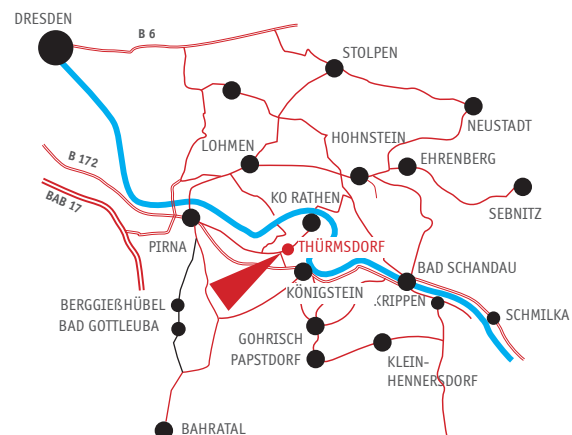
Die Trüffel für die Weihnachtszeit sind bald fertig



Zur Schokoladenherstellung gehört auch eine Prise Zimt

Adoratio Schokoladenkunst Naschwerk GmbH & Co. KG

Manufaktur:
Am Schlossberg 2, 01796 Thürmsdorf
Ladengeschäft:
Kirchgasse 1, D-01796 Pirna
T +49(0)35021 99648
F +49 (0)35021 99657
info@adoratio-schokoladenkunst.de
www.adoratio-schokoladenkunst.de



**Regionale
Produkte finden**

www.re-saechsische-schweiz.de/Regionale-Besonderheiten



Blick auf den Ortler – mit 3905 m das Wahrzeichen des Nationalparks im Vinschgau



Blick vom Balkon des Naturatrafoi auf die Ortler-Gruppe



Nationalpark aktiv

Roman Knaller, Nationalpark-Partner
Gasthof Ziegelscheune Krippen

26. Regionalgespräch Fachexkursion in den Nationalpark Stilfserjoch (Südtirol, Nationalpark seit 1935)

Wie wirtschaften die Menschen in anderen Nationalparkregionen Europas? Sie wollen mit regionalen Wirtschaftskreisläufen Wohlstand erreichen und dabei trotzdem für spätere Generationen wertvolle Naturkreisläufe bewahren, manchmal auch zurückzuholen.

Dieser Frage widmen sich u.a. die Regionalgespräche, welche einmal im Jahr von der Nationalparkverwaltung respektive Jörg Weber organisiert werden. Herzlichen Dank an dieser Stelle auch an den Nationalpark-Förderverein für die finanzielle Unterstützung der Fahrt.

Nachdem schon letztes Jahr mit dem Nationalpark Gesäuse eine Hochgebirgsregion besucht wurde, war auch dieses Jahr die Fahrt über den Reschenpass nach Südtirol in das Tal der Etsch zum ´König´ der Tiroler Berge- dem Ortler- ein Genuss für jeden Bergfreund. Wie gestaltet die Bevölkerung dort ihren Nationalpark?

Von den italienischen Faschisten 1935 gegründet, fand der Nationalpark Stilfserjoch lange Zeit keine Sympathien bei der deutschsprachigen, einheimischen Tiroler Bevölkerung. Erst mit dem

Autonomiestatut 1992 tolerierte die Bevölkerung zunehmend die Zugehörigkeit zu Italien. Dies ist eine Chance, die von einer Genossenschaft im Martelltal sehr erfolgreich

ergriffen wird: Früchte in höchster Qualität für die Feinschmecker in Norditalien - Erdbeerbelder statt Almwiese - führen zu Arbeit und Wohlstand.

Wichtige Informationen vermitteln 4 Nationalparkhäuser, von denen wir 3 besuchten: Aquaprad, Naturatrafoi und Culturamartell. Vorbildliche Gastronomie in Sulden und ein Museum der besonderen Art: Eis ist das Thema, dem sich Reinhold Messner widmet. Spannend, wir waren da! Was erfahren wir wohl zum 27. Regionalgespräch im nächsten Jahr?



PARCO NAZIONALE DELLO STELVIO

NATIONAL PARK STILFSEER JOCH

Junior Ranger-Entdeckerheft mit Rätseln und Gewinnen für junge Nationalparkspezialisten

Ab sofort können Kinder und Familien mit dem „Junior Ranger-Entdeckerheft“ auf Tour durch den Nationalpark Sächsische Schweiz gehen! Die Nationalparkverwaltung hat das attraktive Rätsel- und Naturheft zusammen mit der beliebten Kinderzeitschrift GEOLino erstellt. Erhältlich ist es zuerst im NationalparkZentrum und in der Touristinformation in Bad Schandau zum

Preis von vier Euro. Der sächsische Nationalpark ist damit der zweite bundesweit, der ein solches Rätsel- und Erlebnisheft veröffentlicht.

Auf 40 Seiten touren die Junior Ranger-Figuren Lars und Lotta durch den Nationalpark – mit Rätseln, Bastelideen und Ausflugstipps begleiten sie Leser zwischen acht und zwölf Jahren. Welches Raubtierchen verbirgt sich im Sand unter den Felsen? Wie baut man Wald-Musikinstrumente? Mit dem Heft lernen nicht nur Urlaubskinder die Region kennen.



Die 840 Brandstufen sind wieder begehbar.



Brückensanierung im Uttewalder Grund

Rezept des Monats

von Uwe Zocher Chefkoch Brandbaude

Man koche einen Sud aus Fleischbrühe, gestoßenen Wacholderbeeren, Lorbeer, Piment, Nelken, Kümmel und Essig. Nach ca. 15 Minuten gibt man Möhrenstreifen und halbierte Zwiebelscheiben hinzu, und lässt den Sud noch einmal kurz aufwallen. Danach etwas gerebelten Majoran und gehackte Petersilie dazu geben. Jetzt gibt man kleine gebrühte Rostbratwürstchen dazu. (Ich bevorzuge Dürrröhrsdorfer Bratwürstchen mit einem Stückgewicht von 30 Gramm) Das Ganze lässt man ca. 10 Minuten ziehen und serviert es danach mit dem Sud in einem tiefen Teller. Aber Vorsicht! Die Würstchen dürfen nicht kochen, sonst platzen sie.

Am besten schmeckt ofenfrisches Roggenbrot vom Bäcker Ihres Vertrauens dazu.

Guten Appetit!

Nationalparksplitter

Basteizufahrt ist wieder frei!

Es besteht jetzt erstmalig die Möglichkeit, vom Auffangparkplatz Bastei straßenbegleitend per Rad auf die Bastei bzw. weiter nach Stadt Wehlen zu fahren.

Aktuelle Instandsetzungsmaßnahmen der Nationalparkverwaltung im Herbst 2011

Vorderer Teil

1. Instandsetzung Brandstufen und Zugang von der Frinzthalmühle ist fertiggestellt
2. Instandsetzung Trockenmauern im Polenztal
3. Fußgängerbrücke an der Buttermilchmühle im Sebnitztal wird erneuert
4. Trockenmauern im Uttewalder Grunde werden nach dem Hochwasser 2010 jetzt instandgesetzt

Hinterer Teil

5. Instandsetzung der Zufahrt Winterbergstraße. Hier wird teilweise der Asphalt entfernt und eine Neuprofilierung vorgenommen.
6. Fischaufstieg Felsenmühle Kirnitzschtal (Hochwasserschadensbeseitigung)
7. Hangsicherung Stimmersdorfer Steig
8. Fußgängerbrücke Forsthaus (Hochwasserschadensbeseitigung)

Nationalparkzentrum

Ein umfangreiches Programm widmet sich dem 10 jährigem Bestehen des Nationalparkzentrums in Bad Schandau

Programmauszug: 17.11.2011

„Die Zukunft ist Wild“ ausgewählte Filmbeiträge aus anderen Schutzgebieten erwarten Sie ab 10:00 Uhr unter anderem aus dem Nationalpark Gesäuse (Oberösterreich) im 3 D Format.

Regional

2. Tourismustag am 06.12.2011 auf der Bastei

Landrat Michael Geisler lädt am 06.12.2011 zum 2. Tourismustag des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge in das Panoramarestaurant Bastei ein. Die Touristiker erwartet ein spannendes Programm mit hervorragenden Gastreferenten. **Anmeldungen und weitere Informationen unter www.tourismustag.eu.**

Programmauszug:

13:30 Uhr Wie die Unternehmensreputation von Social Media profitiert! *Klaus Eck, Geschäftsführer Eck Kommunikation München*

16:00 Uhr Hotelbewertungsportale im Internet - Freund oder Feind des Hoteliers? *Daniel Holl, Hotel Relations Manager, trivago GmbH Düsseldorf*

17:00 Uhr Mit Regionalität zu einer starken Marke – wie Sie Erster in den Köpfen Ihrer Gäste werden! *Jürgen H. Krenzer, Geschäftsinhaber Rhönschaf-Hotel „Krone“ Ehrenberg-Seiferts*





Nationalpark & Partner aktiv

Nationalparkpartner Sächsische Schweiz – zwei neuen Anträgen wurde zugestimmt

Am 14. Oktober 2011 rief nun die Nationalparkverwaltung zum zweiten Mal dieses Jahr den Vergaberat der Nationalparkpartnerschaft nach Bad Schandau ein. Einstimmig wurde den zwei vorliegenden Anträgen zugestimmt. Mit der „Sächsischen Dampfschif-

fahrt“ und der „Festung Königstein“ sind zwei neue leistungsstarke Partner dazugekommen, welche maßgeblich im Bereich Information und Gästekommunikation ihren Beitrag zur Nationalparkidee leisten werden.

Wir freuen uns auf die schon tlw. angelaufene Zusammenarbeit (siehe Schrammsteinfahrt) und begrüßen sie herzlich.



„Stehen für die objektive Beurteilung von Anträgen und Weiterentwicklung der Idee Nationalparkpartner: die Mitglieder des Vergaberates (v.l.n.r.): Gunter Claus (DEHOGA), Katrin Bachmann (Landratsamt), Micaela Lindheimer (Tourismusverband), Dieter Schröter (Berghotel Bastei), Ulrike Funke (ILE-Management), Michael Dora (Nationalparkförderverein), Jörg Weber (Nationalparkverwaltung), Dr. Johannes v. Korff (Büro für Regionalplanung) und Stefanie Engelbrecht (Nationalparkzentrum)

Die Sächsische Schweiz im Newsletter der DB Regio AG

Bizarre Felsen und wilde Schluchten – wo Lok und Esse aus Sandstein sind.

Seit Anfang Oktober liegt in allen S - Bahnzügen der neue Newsletter aus. Durch die neue Partnerschaft mit der DB Regio ist es nun möglich, die Gäste in den S-Bahnen anzusprechen und zu informieren. Im

Blickpunkt ist auch hier der Nationalparkbahnhof Bad Schandau.

Ab 2012 werden aktuelle Hinweise auch über das Fahrgastfernsehen zu lesen sein.



Die Friedrichsburg ist ein markantes Wahrzeichen der Festung Königstein.



Ab 2012 wieder ein tägliches Bild – Dampfschiffe unter den Schrammsteinen.





Partnertermine

Berghotel Bastei

Schautafelwettbewerb unserer Auszubildenden

11.11.2011 - Martinsfest – Genießen Sie knusprige Gänse in Flughöhe – 194 m über der Elbe

18.11.-20.11.2011 - Whisky-Tage – ob rauchig, würzig oder süß – verkosten Sie außergewöhnliche Brände am prasselnden Kaminfeuer

Hotel Lindenhof Bad Schandau

Reservierung unter 035022 4890

26.11.2011, ab 18.00 Uhr

4-Gänge-Adventsmenü à 23,50 € pro Person dazu viele Tipps für die Dekoration Ihrer Weihnachtstafel

jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr

4-Gänge-Menü auf den kulinarischen Spuren des berühmten Malers Ludwig Richter à 25,00 € pro Person

Termine

19.11.2011 Stegls Pleinair 2011

Landschaften und Stillleben in verschiedenen Techniken

feierlichen Eröffnung am 19.11.11 um 14.00 Uhr in der Synagoge in Decin

Gemeinschaftsausstellung des Kunstvereins Sächsische Schweiz e.V. und der tschechischen Künstlergruppe Skupina 96 vom 19.11.2011 bis 31.12.2011

Anzeige

Biosfaire Regiomarkt Nationalparkbahnhof Bad Schandau



Neues Angebot:

- Gemüse und Säfte vom Gut Gamig,
- Eier vom Geflügelhof in Struppen
- Käse, Quark und Joghurt vom Steinerthof in Cunnersdorf
- vegane Produkte
- verschiedene überregionale Bio- und Fairtradeprodukte (z.B. Kaffee, Schokolade, Tee, Reis, Sojaprodukte und Getränke) und
- frisch gebackenes Biobrot.

Öffnungszeiten Laden und Cafe:

April bis Okt. tägl. von 8.00 - 20.00 Uhr
Nov. bis März tägl. von 8.00 - 18.00 Uhr

Bestellung für gewerbliche Kunden bitte montags und mittwochs bis 12.00 Uhr per Fax oder E-Mail an:

Biosfaire Regiomarkt
Bahnhof Bad Schandau
Fax: 035021/60957
E-mail: biosfairemarkt@aol.com

Abholung der bestellten Ware:

Mi und Fr von 13:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ansprechpartner:
Marcus Ziegler
Telefon: 0170/9014244
Marc Henkenjohann
Telefon: 0170/9014238

Abholadresse:
Biosfaire Regiomarkt
Bahnhof Nr. 6
01814 Bad Schandau

Impressum

Newsletter „SandsteinSchweizer“

25. Ausgabe, November 2011

Redaktion: Jörg Weber, Ulrike Funke

Satz und Layout: TARADESIGN, Pirna

Fotos: M. Jäger, J. Weber, E. Eibenstein, K. Grottker, ILE,

Druck: Druckerei Mißbach, Neustadt/Sa.

Auflage: 1.000 Stück

Gedruckt auf Recymago aus 100% Altpapier

Eine Gemeinschaftsinitiative von:

Staatsbetrieb Sachsenforst
Amt für Großschutzgebiete
Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz
An der Elbe 4, 01814 Bad Schandau
Ansprechpartner: Jörg Weber
Tel. 035022-900613
Fax 035022-900666
joerg.weber@smul.sachsen.de
www.nationalpark-saechsische-schweiz.de

ILE Regionalmanagement Sächsische Schweiz
Ansprechpartner: Ulrike Funke
Bahnhofstr. 1
01829 Stadt Wehlen
Tel. 035020-75384
Fax 035020-75378
Mobil 0173-5628883
ulrike.funke@re-saechsische-schweiz.de
www.re-saechsische-schweiz.de

Der Nationalpark Sächsische Schweiz ist Mitglied bei Europarc Deutschland e. V.

Nationalpark
Sächsische Schweiz

